

Jahresbericht 2012 „Bergsport“

Todesfall von Heini Neukom

Kurz vor Weihnachten 2011 ist Heini in der Nähe seiner geliebten Jenatschütte bei einem Lawinenniedergang ums Leben gekommen.

Wir verlieren mit Heini einen äusserst liebenswürdigen und sehr geschätzten Bergkameraden und Mitglied in der technischen Kommission. Wir werden seine Hilfsbereitschaft sowie seine kameradschaftliche, sehr angenehme Art stets in guter Erinnerung behalten.



Sportaktivitäten:

Lawinenkurs vom 14.-15. Januar 2012

Der diesjährige Kurs war als Ergänzung zum Vorjahr gedacht mit dem Hauptthema Freeriden.



Mit Lukas Dürr als Bergführer und Mitarbeiter des SLF hatten wir einen sehr kompetenten Kursleiter.

Das Interesse der 15 TeilnehmerInnen war wie im vergangenen Jahr gross. So hat das Sicherheitsbewusstsein bei den Interessierten einen hohen Stellenwert. Die Wetter- und Schneeverhältnisse waren dazu gerade genial um einmal abseits

der Pisten so richtig und sicher zu powdern.

Skitourenwoche Gran St. Bernard vom 26.-31. März 2012

Allgemein kennt man das Val Entremont als Transitachse durch den Grossen St. Bernhard. Durch die Umfahrungsstrassen werden die Dörfer vom Durchgangsverkehr verschont, so auch Liddes unserem Etappenort der diesjährigen Skitourenwoche. Mit einem Kleinbus erreichten wir die Ausgangspunkte unserer Gipfelziele.



Die guten Schnee- und Wetterverhältnisse während der ganzen Woche, erlaubten uns mit einer Übernachtung in der Cabanne du Vélán die Besteigung des gleichnamigen Gipfels als Höhepunkt dieser Woche. So konnten wir eine tolle Woche in einer imposanten Bergwelt geniessen.

Begleitet hat die 15er Gruppe unser Bergführer Geni Ballat.

Kletterwoche Kalymnos vom 2.-9. Juni 2012

Nach den erfolgreichen Kletterwochen im In- und Ausland so wie 2 Jahre davor im Kletterparadies Kalymnos war das Interesse plötzlich ausgeblieben. Gerade mal 2 Teilnehmerinnen haben sich angemeldet. Rolf mein TK- Mitglied der private Kletterferien auf Kalymnos machte, hat die beiden Frauen dort begleitet, somit konnte der organisatorische Aufwand im Rahmen gehalten werden.



Hochtourenwoche Mischabel vom 13.-18. August 2012

Weil der Schreibende wegen einer beruflichen Umschulung nicht teilnehmen konnte, nachfolgend ein Kurzbericht vom TK-Mitglied Rolf:

8 TeilnehmerInnen, Bergführer Thomas Wälti

13.08. Treffpunkt 11.40 Uhr Bahnhof Täsch

Gestärkt durch ein feines Mittagessen in der nahe gelegenen Pizzeria steigen wir hoch zur Täschhütte.

14.08. Aufstieg über den Rotgrat zum Alphubel 4206 müM. und Abstieg über den Feechopf zur Station Mittelallalin. Mit der Metro zur Felskinn-Station und weiter zu Fuss zur Britannia-Hütte.

15.08. Aufstieg über den Holaubgrat aufs Allalinhorn. Abstieg über die Normalroute zur Metro Mittelallalin und mit der Bahn nach Saas-Fee. Am Nachmittag noch ein Besuch im Klettergarten von Saas-Fee wo uns Thomas Wälti, unser Bergführer, die Kunst des Klettern mit schweren Schuhen beibringt wie auch in der Seilhandhabung unterrichtet.

16.08. Zwei Zweierseilschaften erklettern den Süd-Grat des Egginer 3242 müM. Mit der Bahn zurück nach Saas-Fee und Aufstieg zur Mischabelhütte.

17.08. Aufstieg zum Nadelhorn 4327 müM. , kurzer Abstieg und Querung mit Aufstieg aufs Stecknadelhorn 4241 müM. , zurück zum Grat, Abstieg ins Windjoch. Mit der Ueberschreitung des Ulrichshorn 3925 müM. führt uns der Weg in die Bordierhütte.

18.08. Aufstieg in den Bigerhornsattel. Via Grosses Bigerhorn klettern wir über den Verbindungsgrat und das Firnfeld auf den Balfrin 3795 müM. Der Abstieg führt uns über den mächtigen Riedgletscher ins Tal nach Grächen auf 1600 müM.

Bike & Climb vom 6.-8. September 2012

Diesmal viel dieser Anlass nicht dem Wetter zum Opfer, sondern wegen den Vorbereitungsarbeiten der TK Rad für dieUSIC Meisterschaften.

Ausführliche Berichte über unsere Aktivitäten sind in den Tourenberichten nachzulesen. Fotos sind jeweils auf der Homepage der SVSE veröffentlicht.

Dank

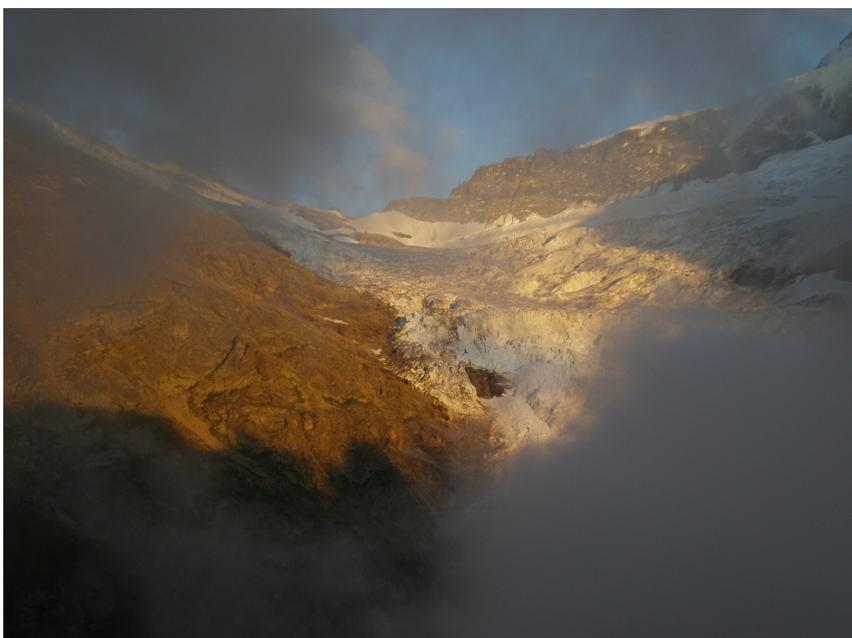
Ein grosses Dankeschön gehört den Mitgliedern der Geschäftsleitung, TK Bergsteigen und TK Rad, unseren Bergführern und vor allem den aktiven Bergsteigerinnen und Bergsteiger.

Das SVSE Bergsteigerjahr war wieder ein unfallfreies Jahr, was mich besonders freut.

Ihr habt soeben meinen letzten Jahresbericht gelesen, denn am letzten Jahrestreffen habe ich meine Demission auf die DV 2012 bekannt gegeben.

Es ist die Zeit gekommen um jüngeren Platz zu machen. Ein junges Leiterteam hat andere Ideen, das dem jetzigen Trend der Jungen im Bergsport entspricht. Immer mehr und neue Freizeitaktivitäten finden in den Bergen statt, somit bleibt der Bergsport attraktiv. Damit es zum Erlebnis wird, braucht es Rücksichtnahme und Respekt vor der Natur und den Mitmenschen.

Der zukünftigen Leitung der Abteilung Bergsteigen wünsche ich viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft.



Caviezel Ruedi,
Leiter TK Bergsteigen